

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	34 (1918)
Heft:	40
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verband Schweiz. Dachpappen-Fabrikanten E. G.

Verkaufs- und Beratungsstelle: **ZÜRICH** Peterhof :: Bahnhofstrasse 80

Telegramme: DACHPAPPVERBAND ZÜRICH · Telefon-Nummer 3636

— 500 —

4046

Lieferung von:

Asphaltdachpappen, Holzzement, Klebemassen, Filzkarton

aus. Nun ist das Bedürfnis nach selbsttätiger Geschwindigkeitsregelung heute in stetigem Wachsen begriffen, und die Zahl der nicht selbsttätig geregelten Wasserwerke schwindet immer mehr. Diese Entwicklung ist wesentlich dadurch gefördert worden, daß es gelungen ist, einfache, bedürfnislose und doch genau arbeitende Turbinenregler herzustellen, die nicht nur Geschwindigkeitsregelung, sondern auch Wasserstandsregelung bewirken und bei denen Öffnungsbegrenzung das Abfallen des Oberwasser-Wasserpiegels bei Überlastung der Turbine verhindert werden kann. Die beiden letztgenannten Einrichtungen sind besonders dann wichtig, wenn die Wasserkraft mit einer andern Kraftquelle parallel arbeitet. Das Wasserrad konnte bei den bei ihm möglichen viel schwerfälligeren Reguliereinrichtungen dieser Entwicklung schon aus wirtschaftlichen Gründen nicht folgen.

Hinsichtlich der Gefälle und Wassermengen ist das Anwendungsgebiet des Wasserrades ganz wesentlich kleiner als das der Turbine. Bei Hochgefällen verbietet es sich den zu großen Abmessungen und des zu hohen Preises wegen von selbst; ebenso wird es bei Niedergefällen und großen Wassermengen viel zu schwer und teuer. Nur bei Gefällshöhen zwischen 3 und 6 m und kleinen, stark schwankenden Wassermengen, etwa zwischen 50 und 100 Sekundenliter, hat sich noch das eiserne, oberflächliche Wasserrad behauptet, namentlich in kleineren Betrieben, (Mahlmühlen, Ölmühlen, Sägewerken etc.) ohne Kraftreserve. In solchen Fällen kann es von Bedeutung sein, daß das oberflächliche Rad bei sehr schwacher Beaufschlagung durch Vollaufen der Zellen noch immer mit gutem Wirkungsgrade, wenn auch mit verringerter Drehzahl, durchzieht, während die Turbine im gleichen Falle versagt.

In der Betriebsführung zeigt das Wasserrad eine angenehme Eigenschaft; es ist sehr unempfindlich gegen Verunreinigungen und Fremdkörper im Betriebswasser. Aber auch die Turbinen unserer Zeit haben sehr große Durchflußquerschnitte und neigen nicht mehr, wie ehemals, zur Verstopfung. Der enge Spalt zwischen Lauf- und Leitrad der Turbinen, den die älteren Konstrukteure mit großer Ängstlichkeit festhielten, ist heute weiteren Spalträumen gewichen, in denen jede „mahrende“ Wirkung unmöglich ist. Das beim Wasserrad so unangenehme, betriebstörende und kostspielige, mitunter gefährliche „Ab-eisen“ entfällt bei Turbinen vermöge des in das Unterwasser eintauchenden Saugrohrs und des dadurch hergestellten Abflusses gegen die Außenluft. Reparaturen sind an Turbinen guter Herkunft seltener als beim Wasserrade.

Das Wasserrad tritt aus allen diesen Gründen immer

mehr zurück und wird in steigendem Maße durch die Turbine ersetzt. Maschinenfabriken von Bedeutung, die sich planmäßig mit der Herstellung von Wasserrädern befassen, gibt es kaum mehr, was allein erkennen läßt, daß die Zukunft dieser ehrwürdigen Maschinen, derer sich der Mensch von je her bedient hat, von der Fachwelt als hoffnungslos angesehen wird.

Verschiedenes.

† Dachdeckermeister Joh. Kümmin in Zürich starb am 22. Dezember im Alter von 62 Jahren nach längerer Krankheit.

† Malermeister Hans Hächler in Zürich ist am 19. Dezember gestorben.

† Schmiedmeister Arnold Stuber-Schmid in Viberist starb am 20. Dezember nach langer Krankheit im Alter von 48 Jahren.

† Schmiedmeister Alexander Wälti in Hermrigen (Bern) starb am 20. Dezember im Alter von 25 Jahren an der Grippe.

† Zimmermeister Julius Rutishauser in Neuhoß-Gagethof (Thurgau) starb am 25. Dezember in Ausübung seines Amtes infolge Herzschlages auf dem Friedhof Langrickenbach in seinem 63. Lebensjahr.

KRISTALLSPIEGEL

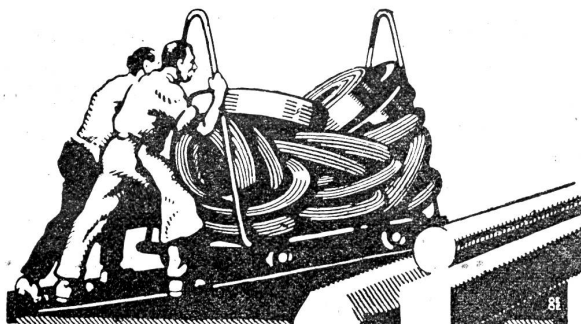
in feiner Ausführung, in jeder Schleifart und in jeder Façon mit vorzüglichem Belag aus eigener Belegerei liefern prompt, ebenso alle Arten unbelegte, geschliffene und ungeschliffene

KRISTALLGLÄSER

sowie jede Art Metall-Verglasung aus eigener Fabrik

Ruppert, Singer & Cie., Zürich

Telephon Selnau 717 SPIEGELFABRIK Kanzleistrasse 57 5664



**VEREINIGTE
DRAHTWERKE
A.G. BIEL**

EISEN & STAHL

BLANK & PRÄZIS GEZOGEN, RUND, VIERKANT, SECHSKANT & ANDERE PROFILE
SPEZIALQUALITÄTEN FÜR SCHRAUBENFABRIKATION & FAÇONDEREIE
BLANKE STAHLWELLEN, KOMPRIMIERT ODER ABGEDREHT
BLANKGEWALZTES BANDEISEN & BANDSTAHL
BIS ZU 300 mm BREITE
VERPACKUNGS-BANDEISEN

GROSSER AUSSTELLUNGSPREIS SCHWEIZ, LANDESAUSSTELLUNG BERN 1914

Schweizerische Unfallversicherungsanstalt in Luzern.
Der Bundesrat hat den Verwaltungsrat der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt für eine neue Amtsdauer bestellt und sämtliche Mitglieder, soweit nicht Demissionen vorlagen, bestätigt. Für die vier zurücktretenden Verwaltungsräte wurden neu gewählt die Herren: Gläsel, Direktor der Zementfabrik in Saint-Sulpice, Fabrikant Carlo Pereda in Lugano, Fabrikant Kiefer in Stein am Rhein, und Stoll, Präsident der schweizerischen Angestelltenverbände. Die Direktion wurde für eine neue Amtsdauer bestätigt.

Loggenburger Gaswerk N.-G. in Wattwil. Trotz den hohen Kohlenpreisen wird die Dividende für das Geschäftsjahr 1917/18 wie seit mehreren Jahren mit 5% vorgeschlagen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche

„unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

1231a. Welcher Fachmann kann erprobte Mittel zum Löten von Bandsägeblättern von 80–120 mm Breite angeben? **b.** Ist es zweckmäßiger, wenn die beiden Enden vor dem Löten übereinander geschifft werden? Offerten unter Chiffre 1231 an die Expedition.

1232. Wer liefert Bimssteine in verschiedenen Körnungen? Offerten unter Chiffre 1232 an die Exped.

1233. Wer liefert Fabrikföhren, gebraucht oder neu? Offerten an Ad. Schulthess & Cie., Zürich 8.

1234. Wer liefert eine Bandsäge-Garnitur für Holzgestell? Offerten mit Preisangabe an Rud. Bärtschi, Wagner, Bächli, Uhligen (Bern).

1235. Wer liefert 2 Stehlager, 45 mm Bohrung, Ringschmier- oder Kugellager, gut erhalten? Offerten an E. Ryser, Baugeschäft, Wäfen i. G.

1236. Wie bewahren sich Zentralheizungsöfen mit Säge-späne-Feuerung und wer erstellt solche? Offerten an Gustave Maurer, Colombier.

1237. Wer hätte eine gut erhaltene Revolverdrehbank für 4–6 Werkzeuge, Supportfix, Uebersetzungen und Drehlänge bis 50 cm, abzugeben? Offerten an H. Schärer, Schlossermeister, Münsingen.

1238. Wer liefert circa 1000–2000 Stück gesunde Eschenholzstäbe, 38/38 mm dick, für Stiele, in Längen von 123, 138 und 161 cm? Offerten mit Preisangabe an B. Mattenberger, mech. Wagnerei, Birr (Aargau).

1239. Wer liefert Blasebälge für Küchen, Größe circa 40X20 cm? Offerten an Joh. Büssinger, mechan. Schreinerei, Frick.

1240. Wer liefert Felgen aus Nußbaumholz, roh zugeschnitten? Holzdicke 2 1/2–3 cm, 4 Felgen auf ein Rad, Radgrößen 47 cm und 53 cm. Offerten unter Chiffre 1240 an die Expedition.

1241. Wer besorgt das Brechen von ca. 200 m³ Kies und Sand auf dem Pläze Bülach? Offerten an Albert Huber & Cie., Baugeschäft, Bülach.

1242. Wer hätte gut erhaltene starke Eichenholzmäschine, Durchlaß 1 m breit und 60 cm hoch, abzugeben? Offerten unter Chiffre 1242 an die Exped.

1243. Wer liefert Elektriker-Seilflaschenzüge, 30–60 mm Durchmesser, à 2 und 3 Rollen? Offerten unter Chiffre 1243 an die Exped.

1244. Wer wäre Abgeber von Spezialmaschinen für mech. Wagnerei? Offerten unter Chiffre F 1244 an die Exped.

1245. Wer liefert gut erhaltenen Blockhalter zu kleinem Sägegang? Offerten mit Preisangaben an Jak. Bichsel, mech. Wagnerei, Tannli, Affoltern i. G. (Bern).

1246. Wer fabriziert Schmierlochsäuger „Conus“? Offerten unter Chiffre 1246 an die Exped.

1247. Wer hätte gebrauchte Wasserstrahlpumpen abzugeben? Offerten an H. Spuler, Ober-Endingen (Aargau).

1248. Wer hätte 1–2 Bandsägen, 700–800 mm Bandrollendurchmesser sofort abzugeben? Offerten unter Chiffre 1248 an die Exped.

Joh. Graber, Eisenkonstruktions-Werkstätte
Winterthur, Wülflingerstrasse. — Telephon.

Spezialfabrik eiserner Formen

für die

Zementwaren-Industrie.

Silberne Medaille 1908 Mailand,

Patentierter Zementrohrformen - Verschluss.

== Spezialartikel: Formen für alle Betriebe. ==

Eisenkonstruktionen jeder Art.

Durch bedeutende

Vergrößerungen

3086

höchste Leistungsfähigkeit.

Gufachten

im Gebiete des allgemeinen Maschinenbaues und speziell über Werkzeugmaschinen besorgt:

W. WOLF, Ingenieur, ZÜRICH

Brandschenkestrasse No. 7

Schätzungen